|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  | |  |
|  | **Lerndokumentation** | |  |
|  | **Für weitere Informationen** | **Max Muster** |  |
|  |  | 3i |  |
|  | Tel. 079 952 11 110 | 22.02.2024 |  |
|  | max.foll@stud.kftg.ch |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  | **Betreuer** |  |  |
|  | Martin Hager |  |  |
|  | Tel. 071 123 45 67 |  |  |
|  | Martin.Hager@kftg.ch |  |  |
|  |  | |  |

Inhaltsverzeichnis

01 <Auftragsbezeichnung> 3

01.1 Identifikation 3

01.2 Genauer Beschrieb des Ablaufs der Arbeit 3

01.3 Gemachte Erfahrungen … 3

01.3.1 … in Bezug auf die ausgeführte Arbeit 3

01.3.2 … in Bezug auf das eigene Verhalten 3

01.4 Lernergebnisse 4

01.4.1 Fach- und Methodenkompetenz 4

01.4.2 Selbst- und Sozialkompetenz 4

01.5 Schlussfolgerungen 4

01.5.1 Ziele, die ich erreichen will 4

01.5.2 Termin der Zielüberprüfung 4

01.6 Bemerkungen 4

01.7 Weiterführende Aktionen 5

# <Auftragsbezeichnung>

## Identifikation

|  |  |
| --- | --- |
| Auftragsnummer |  |
| Auftragsbezeichnung | <Auftragsbezeichnung> |

## Beschrieb des Ablaufs der Arbeit

Zu Beginn des Projekts war die Informationsbeschaffung entscheidend. Für die Spielentwicklung nutzte ich hauptsächlich Ressourcen wie W3Schools und Google, die eine solide Grundlage für die Verwendung von JavaScript boten. ChatGPT diente als hilfreiches Tool, um spezifische Programmierfragen zu klären und Ideen für die Spiellogik zu entwickeln.

Die KI-Entwicklung erforderte ein tieferes Verständnis für maschinelles Lernen und TensorFlow. Hier war ein spezifisches YouTube-Video

(https://www.youtube.com/watch?v=tPYj3fFJGjk&t=1722s) besonders wertvoll, da es einen praktischen Einstieg in TensorFlow und die Entwicklung von KI-Modellen bot. Zusätzlich waren die TensorFlow-Dokumentation und verschiedene Programmierforen unverzichtbare Quellen, um tiefergehende Probleme zu lösen und fortgeschrittene Techniken zu erlernen. ChatGPT war erneut ein nützliches Werkzeug, um schnelle Antworten auf komplexere Fragen zur KI-Entwicklung zu erhalten und Konzepte zu verstehen, die in Foren und Dokumentationen nicht vollständig geklärt wurden.

## Gemachte Erfahrungen …

### … in Bezug auf die ausgeführte Arbeit

### Schon in den frühen Phasen der Analyse und Planung hätte ich mir die Anforderungen genauer ansehen sollen – das wurde mir im Verlauf des Projekts klar. Das Arbeiten mit KI hat mich total fasziniert, weil ich großes Interesse an diesem Bereich habe. Allerdings war die Umsetzung anspruchsvoller als erwartet. Die Grundlagen der KI-Entwicklung waren zwar recht straightforward, aber der eigentliche Lernprozess der KI gestaltete sich als ziemlich knifflig. Es waren viele Feinjustierungen nötig, und ich stellte fest, dass es eine ganze Menge an Einstellungen gibt, die einen enormen Unterschied machen können.

### … in Bezug auf das eigene Verhalten

## Nachdem ich eine Aufgabe erledigt hatte, habe ich oft viel motivation gehabt und meinem Zeitplan voraus gearbeitet. Das Problem war, dass ich mich dann zu sicher fühlte und zu lange pausierte, bis ich merkte, dass ich plötzlich hinter dem Zeitplan lag. Dieser Zyklus aus Vorarbeit, nachfolgender Pause und dem plötzlichen Erkennen, dass ich wieder im Verzug war, hat mir nicht gerade geholfen und für unnötigen Stress gesorgt.Lernergebnisse

### Fach- und Methodenkompetenz

Durch dieses Projekt habe ich eine Menge über Projektmanagement gelernt, insbesondere wie wichtig es ist, den Überblick zu behalten und Aufgaben sinnvoll zu planen. Auch in Sachen KI-Erstellung fühle ich mich jetzt sicherer. Zwar stehe ich noch am Anfang, aber ich habe einen guten Einblick bekommen und verstehe die Grundlagen, um eine KI zu trainieren und einzusetzen. Es ist spannend zu sehen, wie viel ich in diesen Bereichen dazugelernt habe und wie ich dieses Wissen in zukünftigen Projekten anwenden kann.

### Selbst- und Sozialkompetenz

## Ich habe festgestellt das ich zufrieden einigermassen Zufrieden war mit meinem Verhalten. Ein großes Dankeschön an Sie, Herr Hager, für Ihre schnellen Antworten und Ihre ständige Erreichbarkeit. Das hat mir wirklich geholfen. Ich habe von Klassenkameraden von wochenlangen antwortzeiten für einfache Mails gehört.

## Schlussfolgerungen

### Ziele, die ich erreichen will

Ich sollte auf jeden fall viel weniger auf die deadline stressen müssen.

### Termin der Zielüberprüfung

Bis zum Praktikum

## Bemerkungen

Bis zur präsentation trainiere ich die KI weiter, warscheinlich entwickle ich sie falls nötig noch weiter das Sie dann richtig gut abräumt.

## Weiterführende Aktionen

<Was gibt es noch zu tun?>

<Was konnte wieso nicht gemacht werden?>

|  |  |
| --- | --- |
| Gelesen und besprochen | |
| Datum:  Der/die Lernende | Datum:  Der/die Betreuer/-in |